

Der Abschluss Streich 2014

So wie die jährliche Entlass Feier der Schulabgänger, so gehört auch der Abschluss Streich der Abschlusschüler zur Tradition an der Freiherr-vom-Stein-Schule.

Die Planung dazu beginnt meist schon einige Monate davor. Ideen werden gesammelt, geprüft und wieder verworfen. Wenn die richtige Idee gefunden wurde, heißt es die Idee geheim zu halten. Nichts und wirklich gar nichts an Informationen durfte an die Lehrer oder die Mitschüler gelangen. Schließlich sollte es für alle eine besondere Überraschung werden.

Am 10.07.2014 war es endlich soweit, dass die Abschlusschüler ihre Ideen in die Tat umsetzen konnten. Die Lehrer sollten es schwer haben „ihre“ Schule wieder zu erobern.



Mit Beginn der zweiten Stunde wurden die Lehrerspiele durchgeführt. Hier traten die Lehrer der Abschlussklassen gegen die Schüler der Abschlussklassen in verschiedenen Disziplinen an. Das Tauchen nach Äpfeln in einer Schüssel sowie das Bewältigen eines Hindernisparcours gehörten dazu, wie auch das Finden eines Schlüssels in einer besonders ekligen Masse, welche die Schüler aus einem Brei verschiedenster Lebensmittel zusammen gemixt hatten.

Weiter ging es zum Haupteingang der Schule, der verschlossen und der Windfang mit hunderten Ballons gefüllt war. Doch nur einer der Ballons enthielt den Schlüssel, um die Tür zum Gebäude zu öffnen. Während die Lehrer den Schlüssel suchten, tanzten die Abschlusschüler zu mitreißender Musik auf einem bereitgestellten Traktoranhänger, der eigens dafür vor dem Haupteingang geparkt wurde. Schnell sammelten sich viele der Mitschüler ein und folgten dem lustigen Treiben vor der Schule.



Eine besondere Überraschung wartete noch auf die Schüler der achten und neunten Klassen. Die Abschlusschüler hatten am Tag zuvor alle Stühle aus ihren Klassen genommen und zu einem großen Haufen mit Seilen und Kabelbindern zusammen gebunden. Also mussten die Stühle erst wieder befreit und in die richtigen Klassen zurückgebracht werden.

Verabschiedet haben sich die Abschlusschüler von ihrer Schule mit einer großen und vor allem lauten Polonaise, die durch das gesamte Hauptgebäude führte. Ihr Gesang: **„Abschluss14, hey hey, na na na nana“** war noch bis in die Nebengebäude zu hören.